



Dr. Peter Deininger

DGS Vizepräsident und
 Vorsitzender DGS Landesverband NRW

Kontakt

Tel.: 0251 / 13 60 27, nrw@dgs.de

Wie kamen Sie zur DGS?

Ich hatte mich seit 1994 mit Erneuerbaren Energien beschäftigt und ehrenamtlich und hauptsächlich im Umweltforum Münster Veranstaltungen vorbereitet und durchgeführt. Vor zehn Jahren bin ich auf einer Veranstaltung mit Tomi Engel auf die DGS gestoßen.

Warum sind Sie bei der DGS aktiv?

Weil ich gerne mit Ingenieuren und Naturwissenschaftlern bei der Energiewende zusammenarbeite, um dieses für uns alle überlebenswichtige Projekt voranzubringen. Dafür bietet die DGS als ältester wissenschaftlich-technischer Solarverein Deutschland den besten Rahmen.

Was machen Sie beruflich?

Von Hause aus bin ich Sozialwissenschaftler, inzwischen bin ich Rentner und arbeite im Umwelthaus Münster in einem kleinen, aber feinen Büro weiter.

In meiner Freizeit ...

... fahre ich gerne Fahrrad und sehe mir interessante Städte und Gegenden an.

Wann haben Sie zuletzt die Energie gewendet?

Als wir auf dem Umwelttag eines Gymnasiums in Münster im Juni den Schülern

die Funktionsweise eines „Solarzwergs“ (Balkon-PV) demonstriert haben.

Wenn ich etwas ändern könnte würde ich ...

... in die Lehrpläne aller Schulen das Fach „Material- und Werkkunde“ und „Erneuerbare Energien“ (mit entsprechender Ausstattung und Lehrerfortbildung) einbauen. Damit könnte längerfristig ein Gegengewicht zur „verkopften“ schulischen Ausbildung und der allmächtigen Internet-Kommunikation entstehen.

Die SONNENENERGIE ist ...

... ein Muss für Solarinteressierte, ist noch viel zu wenig bekannt, hat aber ein Riespotential!

Die DGS ist wichtig, weil ...

... wir nur über einen aktiven Verbund von Experten und Bürgern die Energiewende im Deutschland direkt an der Basis umsetzen können. Aufzeigen, wie es geht und unabhängige Beratung sind die Trumpfkarten, die es auszuspielen gilt. Das macht uns attraktiv.

Auch andere sollten bei der DGS aktiv werden, weil ...

... jeder etwas einbringen kann und die gemeinsame Arbeit Spaß macht. Das er-

lebe ich täglich in der Stadt Münster und in weiteren Städten und Gemeinden in NRW.

Mit wem sprechen Sie regelmäßig über die direkte Nutzung von Sonnenenergie?

Mit den aktiven Mitgliedern in der Sektion Münster und im Landesverband NRW. Aber auch auf Energiestammtischen und an Ständen, die wir gemeinsam mit anderen Organisationen und Institutionen durchführen.

Persönliche Anmerkung

Wenn ich ein Auto bräuchte würde ich mir ein Elektroauto zulegen. Ich bin noch in der glücklichen Lage, die Wege in der Stadt mit dem Fahrrad zurücklegen zu können.

Steckbrief

Die DGS ist regional aktiv, viel passiert auch auf lokaler Ebene. Unsere Mitglieder sind Aktivisten und Experten, Interessierte und Engagierte. Die Bandbreite ist groß. In dieser Rubrik möchten wir uns vorstellen. Die Motivation Mitglied bei der DGS zu sein ist sehr unterschiedlich, aber lesen Sie selbst ...